



Medienmitteilung

Präsidentenwechsel beim TCS Biel-Seeland

Nach 13 Jahren an der Spitze der TCS-Sektion Biel/Bienne–Seeland übergibt Peter Bohnenblust das Präsidium per Januar 2026 an seinen Nachfolger Markus Jordi.

Peter Bohnenblust führte die Sektion seit 2012 mit grossem Engagement, politischem Gespür und einem klaren Fokus auf ein faires Miteinander in der Mobilität. In seine Amtszeit fallen unter anderem die Eröffnung des Ostasts der A5, das 100-Jahr-Jubiläum der Sektion sowie verschiedene Jubiläumsprojekte. Trotz anspruchsvoller verkehrspolitischer Rahmenbedingungen konnte die Sektion ihre Mitgliederzahl kontinuierlich steigern. «Mobilität funktioniert nur im Dialog und im gegenseitigen Respekt», hält Peter Bohnenblust rückblickend fest.

Mit Markus Jordi übernimmt ab Januar 2026 ein neuer Präsident das Zepter. Er will Bewährtes weiterführen und die Sektion weiterhin als konstruktive Stimme in der regionalen Verkehrspolitik positionieren. Zudem will er neue Akzente setzen, bestehende Strukturen weiterentwickeln und die zukünftige Ausrichtung der Sektion aktiv und verantwortungsvoll vorantreiben. «Unser Ziel ist ein ausgewogenes Miteinander aller Verkehrsträger – vom Auto über den öffentlichen Verkehr bis zum Langsamverkehr», so Jordi.

Die TCS-Sektion Biel/Bienne–Seeland dankt Peter Bohnenblust herzlich für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Für weitere Informationen:

Markus Jordi, Präsident TCS-Sektion Biel/Bienne-Seeland: 032 628 26 26

Peter Bohnenblust, abtretender Präsident TCS-Sektion Biel/Bienne-Seeland: 076 405 80 87

Veröffentlicht am 7. Januar 2026